



Univ.-Prof. Dr. med. Bernd W. Böttiger
Vorstandsvorsitzender GRC



Britta Brock
Marketing GRC



Nadine Rott
Geschäftsstelle GRC



Deutscher Rat für Wiederbelebung – German Resuscitation Council (GRC) e.V.

c/o Sektion Notfallmedizin, Universitätsklinikum Ulm
Prittwitzstraße 43, 89070 Ulm

info@grc-org.de
www.grc-org.de

Redaktion

Prof. Dr. B. W. Böttiger (V. i. S. d. P.)
B. Gliwitzky (V. i. S. d. P.)
B. Brock
N. Rott

Wirksamkeit von Cardiac Arrest Centern in Deutschland

In Deutschland erleiden jährlich 70.000 Menschen einen plötzlichen Herz-Kreislaufstillstand. Neben den primär entscheidenden direkten Wiederbelebensmaßnahmen vor Ort ist eine qualitativ hochwertige Weiterbehandlung in einer spezialisierten Klinik für die Betroffenen von großer Bedeutung. Die internationalen Leitlinien zur Reanimation empfehlen, dass präklinisch reanimierte Patient*innen in spezialisierten Krankenhäusern, sogenannte Cardiac Arrest Center (CAC), weiter behandelt werden sollen. Diese CAC sind spezialisierte zertifizierte Krankenhäuser, die über besondere personelle und infrastrukturelle Voraussetzungen verfügen, die eine optimale Weiterbehandlung von Betroffenen nach Herz-Kreislaufstillstand ermöglichen.

Eine kürzlich veröffentlichte Studie analysierte nun den Effekt der CAC-Zertifizierung an drei deutschen Universitätskliniken bei 784 Patient*innen nach außerklinischem Herz-Kreislaufstillstand. Analysierte Endpunkte der Studie vor und nach der CAC-Zertifizierung waren die sofortige Koronarintervention, der Einsatz einer ECPR, die neurologische Erholung sowie das Gesamtüberleben nach außerklinischem Herz-Kreislaufstillstand. Hierbei konnte bei den Überlebenden eine signifikant bessere neurologische Erholung nachgewiesen werden. Begleitet wurde dieses Ergebnis von einer ebenfalls deutlichen Zunahme an Koronarinterventionen sowie dem Einsatz von ECPR. „Die hier erzielte signifikante Verbesserung der neurologischen Erholung ist besonders hervorzuheben,

Notfall Rettungsmed 2024 · 27:164–165
<https://doi.org/10.1007/s10049-024-01296-4>

© The Author(s), under exclusive licence to Springer Medizin Verlag GmbH, ein Teil von Springer Nature 2024

da das intakte neurologische Überleben für die Betroffenen und deren Angehörigen von elementarer Bedeutung und eng mit der Rückkehr zu Lebensqualität und selbständiger Lebensführung verknüpft ist.“ so Professor Bernd Böttiger, Vorstandsvorsitzender des GRC.

Die Publikation zur Studie können Sie hier nachlesen:

<https://www.sciencedirect.com/science/article/abs/pii/S0300957223008055?via%3Dihub>

Alle weiteren Informationen zu den Cardiac Arrest Centern finden Sie bei uns auf der Homepage: <https://www.grc-org.de/unsere-arbeit-projekte/4-1-Cardiac-Arrest-Center-CAC>

Publikationen

Forschungsstandard für Ersthelfersysteme

In den letzten Jahren wurden in vielen Ländern Smartphone-Apps eingeführt, mit deren Hilfe freiwillige Ersthelfende bei Herz-Kreislaufstillstand alarmiert und so die Chancen auf das Überleben der betroffenen Menschen erhöht werden können. Diese Systeme unterscheiden sich jedoch erheblich. Internationale Expert*innen haben daher nun einen einheitlichen Berichtsstandard für Smartphone-Alarmierungssysteme entwickelt, mit denen die Transparenz und die Übertragbarkeit von Forschungsergebnissen erhöht und die Qualität der Systeme verbessert werden können. Dazu führte der GRC im Mai 2022 eine internationale Konsensuskonferenz durch, an der 40 Wissenschaftler*innen aus Europa, Nordamerika und Asien teilnahmen. Es wurden 89 Parameter definiert, die künftig in Beschreibungen von Ersthelfersystemen – beispielsweise im Rahmen von Forschungsprojekten – verwendet werden sollen. Damit soll es einfacher werden, Forschungsarbeiten und Evaluationen verschiedener Systeme in unterschiedlichen Regionen

und Ländern zu vergleichen. Der GRC wird sich 2024 erneut an der Forschungskonferenz zum Thema Ersthelfersysteme in Hinterzarten beteiligen und weitere Forschungsprojekte planen, die auf dem neuen Standard basieren.

Hier können Sie die Publikation dazu lesen:

<https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0300957223008237#s0005>

Systeme, die Leben retten

Der plötzliche Herz-Kreislaufstillstand ist ein weltweites Problem und gilt als dritthäufigste Todesursache in den Industrieländern. Die Überlebensraten von Patient*innen variieren erheblich. Die aktuellen Leitlinien zur Reanimation legen einen besonderen Fokus auf die Rettungskette der Betroffenen. Dabei ist der „Systems Saving Lives“-Ansatz eine umfassende Strategie, die die Verflechtung aller Glieder in der Überlebenskette nach einem Herz-Kreislaufstillstand betont. Dazu ist eine neue Publikation erschienen:

<https://doi.org/10.1016/j.resplu.2023.100533>

Jedes Jahr weltweit 300.000 zusätzliche Leben retten

In der Dezember 2023 Ausgabe von Current Opinion in Critical Care gab es ein Special zur Wiederbelebung, in der unser Vorstandsvorsitzender Herr Professor Bernd Böttiger Editor war. Dort finden Sie zum Beispiel Artikel zur Telefonreanimation, Schüler*innenreanimation, Cardiac Arrest Centern, Ersthelfersystemen und Postreanimationsbehandlung. Die Publikation dazu können Sie hier lesen:

https://journals.lww.com/co-criticalcare/citation/2023/12000/editorial__cardiopulmonary_resuscitation_2023_.13.aspx

Termine 2024

SAVE THE DATE!



Hier einige Termine für Ihren Kalender:

- ← Woche der Wiederbelebung
16.-22.09.2024
- ← GRC-Reanimationsdialog Köln
inkl. GRC-Mitgliederversammlung
20.-21.09.2024
- ← World Restart a Heart Day
16.10.2024
- ← ERC Resuscitation, Griechenland
01.-02.11.2024



[WWW.GRC-ORG.DE/TERMINE](http://www.grc-org.de/termine)

Unsere nächsten Kurstermine (Mai/Juni 2024)

Stand 31.01.2024*



Advanced Life Support (ALS) Provider Kurs

Aachen MBZ	04.-05.05.2024
Berlin	04.-05.05.2024
Greifswald	04.-05.05.2024
Aachen MBZ	06.-07.05.2024
Fürth	07.-08.05.2024
Kiel	24.-25.05.2024 (leider bereits ausgebucht)
Wetzlar	07.-08.06.2024
Freiburg UNZ	08.-09.06.2024
Oldenburg Jugendherberge	08.-09.06.2024
Berlin	08.-09.06.2024
Augsburg	15.-16.06.2024
Göttingen	19.-20.06.2024

Advanced Life Support (ALS) Refresher Kurs

Berlin	03.05.2024
Berlin	07.06.2024
Freiburg SJK	24.06.2024

European Paediatric Advanced Life Support (EPALS) Provider Kurs

Freiburg UNZ	06.-07.05.2024
Berlin	01.-02.06.2024
Passau	07.-08.06.2024
Viersen	08.-09.06.2024
Marburg	08.-09.06.2024
Landau	15.-16.06.2024
Fürth	20.-21.06.2024
Freiburg SJK	22.-23.06.2024

European Paediatric Advanced Life Support (EPALS) Refresher Kurs

Berlin	31.05.2024
Fürth	21.06.2024

Generic Instructor Course (GIC)

Fürth	15.-16.06.2024
-------	----------------

Immediate-Life-Support-Provider Kurs (ERC ILS-Provider)

Berlin	15.05.2024
Marburg	22.05.2024

Newborn Life Support (NLS) Kurs

Augsburg	04.05.2024
Passau	06.06.2024
Fürth	18.06.2024
Viersen	19.06.2024

*Bitte schauen Sie regelmäßig auf unsere Website und informieren Sie sich dort über die gesamten Kursangebote: <https://www.grc-org.de/kurse/kurstermine>. Bei allgemeinen Fragen zu den Kursen wenden Sie sich bitte gerne an sekretariat@grc-akademie.de.



Bernhard Gliwitzky,
Geschäftsführer der GRC Akademie